

## **SpVgg Rattelsdorf – ASV Reckendorf 2 : 1**

Am vergangenen Sonntag musste unsere Elf bei dem Konkurrenten um Platz 2 in der KK1 der SpVgg Rattelsdorf antreten. Dass diese Begegnung ein schweres Spiel werden würde, war allen Beteiligten klar. Klar war auch, dass sich unsere Elf mit einem Sieg von Rattelsdorf in der Tabelle leicht absetzen würde. Umgekehrt war klar, dass Rattelsdorf nicht nur wegen der Auftaktniederlage in 2011 (0:1 gegen Breitengüßbach) alles daran setzen würde, die Punkte bei sich zu behalten.

So begannen beide Mannschaften das Spiel, wobei gleich zu Beginn auffiel, dass unsere Elf deutlich tiefer in der eigenen Hälfte stand als in der siegreichen Partie gegen Viereth. So gehörte die erste Chance des Spiels dann auch der Hausherren als Sascha Kensche unseren Schlussmann Schirmer mit einem Flachschuss prüfte. In der Anfangsphase ergaben sich auf beiden Seiten erste Ansätze zu Chancen, jedoch fehlten den Aktionen auf beiden Seiten der zwingenden Zug zum Tor. Erwähnenswert als Torchancen in der Anfangsphase war ein Schuss von Kensche, der aber ebenso daneben ging wie ein Kopfball unsere Werner Schleyers. In der 22: Minute erhielten die Hausherren in halbrechter Position zu unserem Tor bei einer Entfernung von ca. 30 Metern einen Freistoß. Dieser Freistoß wurde weit in unseren 16er gezogen. Dort konnte der Ball nicht kontrolliert werden, sondern wurde unglücklich dem Rattelsdorfer Merkel vorgelegt, der der Ball aus einem Meter ohne Probleme ins Tor schieben konnte. Unsere Elf bemühte sich zwar um Offensivaktionen, aber an diesem Tag fehlte das manchmal auch notwendige Quentchen Glück und Genauigkeit im Zuspiel. So hatte unsere Elf in der 35. Minuten Glück als ein Schuss eines Rattelsdorfer Angreifers nur den Pfosten traf. So ging es letztlich nicht unverdient mit einer 1 : 0 Führung für die Hausherren in die Halbzeit.

Nach dem Wiederanpfiff der Partie durch die gut leitende Schiedsrichterin zeigte unsere Elf ein anderes Gesicht. Sie postierte sich viel weiter in der Hälfte der Rattelsdorfer und störte so sie im Spielaufbau. Aggressiv und konsequent wurde die Zweikämpfe geführt und mit jeder Minute auch erfolgreicher bestritten. Langsam aber sicher näherte sich unsere Elf dem Strafraum der SpVgg und auch dem Ausgleich. Dabei blieben die Hausherren durch Konter stets gefährlich. Das Spiel wurde aber zu dieser Zeit weitgehend von unserer Elf kontrolliert. Mitten in dieser Drangphase fiel dann quasi aus dem Nichts dass 2 : 0 für die Rattelsdorfer. Ein Rattelsdorfer Angreifer drang von rechts in den Strafraum ein, unser Keeper Schirmer kam aus

dem Tor und konnte den halbhohen Pass auf Bischof nicht mehr abfischen, der sich die Chance nicht entgehen ließ und zum 2:0 einnickte (68.). Dieser Treffer traf unsere Elf erheblich und sie hatte Glück, viel Glück in den nächsten Minuten nicht komplett unter die Räder zu kommen. Ein Angriff nach dem anderen rollte auf unsere Abwehr zu. Diese wehrte sich aber wacker und mit vereinten Kräften und Glück gelang es einen weiteren Treffer der Hausherren zu verhindern. Nach etwa 5 Minute, aber gefühlten 100 Minuten konnte sich unsere Elf wieder offensiv in das Spiel einbringen Und nahezu mit der ersten Möglichkeit köpfte Mathias Gütlein den Ball nach Kopfvorlage von Schleyer in der 75 Minute ins Tor der Gastgeber. Unsere Elf wollte es dann nochmals wissen, konnte sich aber keine weiteren zwingenden Torchancen mehr erspielen, so dass es beim 2 : 1 für Rattelsdorf blieb.

Alles in allem ein nicht unverdienter Dreier für Rattelsdorf, das an diesem Tag nicht nur etwas glücklicher, sondern auch genauer und zielstrebig agierte. Dennoch war es keine schlechte Leistung unserer Elf, die immer wieder zeigte was in ihr steckt.

Wie sind aber sicher, dass am nächsten Spieltag gegen den Tabellenführer Tütschengereuth die Chance besteht für eine Überraschung zu sorgen, wenn konzentriert gespielt wird. VIEL ERFOLG!